



AUSTRIAN SPORTS
Bundes-Sport GmbH



BÖE - STOCKSPORT- AUSTRIA

Vorrunde Gr. B - Tabelle - Bundesliga 1 Herren

Rang	Verein	LV	Sp	S	U	N	Pu	SpielP
1.	ESV Zederhaus	S	1	1	0	0	2	9:1
2.	EV Seiwald Tal Leoben	ST	1	1	0	0	2	7:3
3.	SU ESV Edla	St	1	0	0	1	0	3:7
4.	ESV Wörgl	T	1	0	0	1	0	1:9



BEREITS GESPIELT:

1. Runde	Sa, 30. März 2019	EV Seiwald Tal Leoben - SU ESV Edla	7 : 3 (62:41)
		ESV Wörgl - ESV Zederhaus	1 : 9 (39:59)

SPIELPLAN Gruppe C

2. Runde	Samstag, 13. April 2019	16:00 Uhr	SU ESV Edla - ESV Wörgl ESV Zederhaus - EV Seiwald Tal Leoben
3. Runde	Samstag, 04. Mai 2019	16:00 Uhr	ESV Zederhaus - SU ESV Edla ESV Wörgl - EV Seiwald Tal Leoben
4. Runde	Samstag, 11. Mai 2019	16:00 Uhr	SU ESV Edla - ESV Zederhaus EV Seiwald Tal Leoben - ESV Wörgl
5. Runde	Samstag, 25. Mai 2019	16:00 Uhr	ESV Wörgl - SU ESV Edla EV Seiwald Tal Leoben - ESV Zederhaus

6. Runde Samstag, 01. Juni 2019

16:00 Uhr SU ESV Edla - EV Seiwald Tal Leoben
ESV Zederhaus - ESV Wörgl

----- Ende Vorrunde -----

[Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Cookie-Richtlinie](#) | [Sitemap](#)

(c) Bund Österreichischer Eis- und Stocksportler, BÖE - F.d.l.v. : Franz Taucher, Pressereferent tel 0660 2010320

[Anmelden](#)



Stocksport Bundesliga-Start 2019

Souveräner Auftritt des ESV Zederhaus

Der Aufsteiger aus Salzburg siegt zum Auftakt der Stocksport Bundesliga 1 der Herren mit 9:1. Der Sieg ist sicher zu hoch ausgefallen, vielleicht klappt es beim zweiten Anlauf am 4. Mai 2019 gegen EV Seiwald Tal Leoben.

Am 30.3.2019 spielten in der 1. Runde der Stocksport Bundesliga 1 der ESV Wörgl/Stocksport gegen den ESV Zederhaus aus Salzburg! Sehr knappe, und teilweise auch sehr spannende Spiele wurden den Zusehern geboten. Die Mannschaft hat ihre Chancen nicht nützen können.

Zum Spielverlauf.

Spiel 1:

Der ESV Zederhaus erspielte sich in den ersten drei Kehren eine 9 : 0 Führung, in der vierten Kehre gab es erstmals Punkte für den ESV Wörgl (3:9). Das Spiel ging in Kehre 5 verloren, da gab es für die Gäste bei Nachschuß Wörgl eine „Fünf“. In der letzten Kehre punktete wieder der ESV Wörgl, das Spiel ging mit 8:14 an die Gäste aus Salzburg.

Spiel 2:

Die Freude des Wörgler Anhangs nach einer 5-0-Führung in Kehre 1 währte nicht lange. Durch leichtfertige Fehler blieben die Gäste dran – trotz einer 8-3 Führung nach vier Kehren wurde auf den beiden letzten Bahnen auch dieses Spiel verloren. Denkbar knapp gewannen die Gäste Durchgang 2 und führten zur Pause mit 4:0.

Spiel 3:

Nach der Pause nahmen die Gastgeber eine Umstellung vor – für Andreas Spitzenstätter kam Klaus Kogler ins Spiel. Auch in diesem Durchgang gab es mehrere Chancen, um dieses Spiel vorzeitig zu entscheiden, doch Wörgl nützte seine Chancen nicht. In der letzten Kehre gab es bei Gleichstand von 11:11 die Chance auf volle Punkte, das Maß blieb zu kurz und die Punkte wurden geteilt – Spielstand 1:5 für ESV Zederhaus.

Spiel 4:

Wie in Durchgang 3 gab es genügend Chancen, die eine oder andere Kehre zu punkten, und trotz einer Führung (8-3 nach vier Kehren) kamen die Gäste aus Salzburg auf den beiden letzten Kehren zu vollen Punkten – mit 8:11 war das Spiel vorzeitig entschieden. Spielstand 1-7.

Spiel 5:

Die Anspannung war weg, doch für den weiteren Verlauf der Meisterschaft heißt es auch im letzten Durchgang Punkte zu sammeln. Wie schon zuvor wurde auch im fünften Spiel die beiden letzten Kehren verloren, der ESV Zederhaus sichert sich mit 6-14 auch diese Punkte

Fazit.

Trotz guter Leistung war man an diesem Tag gegen den Aufsteiger aus Salzburg auf verlorenem Posten. Die liegen gelassenen Punkte machten den Gegner stärker und so man den Gästen zum Erfolg gratulieren, auch wenn der Sieg eine Spur zu hoch ausgefallen



Im Retourspiel wollen es die Wörgler auf jeden Fall dem Gegner nicht leicht machen. Spielentscheidend waren die besseren Wappel-Versuche der Zederhausener.

Heimspielpremiere mit viel Prominenz.

Somit endete ein toller Stocksporttag mit vielen prominenten Zuschauern, wie z.B. den amtierenden Staatsmeistern des EV Angerberg mit Peter Gschwentner, Mathias Taxacher mit Frau und Kind, sowie die Sportkollegen des SV Breitenbach mit den Funktionären Steinberger und Ascher Sigi. Der allseits bekannte Stocksport-Moderator Günter Draxl war mit Klaus Pendl vom EV Fritzens ebenso anwesend wie Klaus Kurz (EV Kundl). Spieler von ESV Bad Häring, SC Schwaz, die Mannschaften 2 und 3 des ESV Wörgl sowie einige unserer Sponsoren waren gekommen. Auch zahlreiche Tiroler Stocksport-Funktionäre wie der neue Präsident des TLEV, Hermann Huber war gemeinsam mit Vizepräsident Rudi Mühlegger, 1. Sportwart Wolfgang Drexler und dem Finanzreferenten des TLEV, Hannes Kassegger live beim Bundesligaspiel des ESV Wörgl. Nicht zu vergessen auch unser Obmann des ESV Wörgl (Gesamtverein) Andreas Obitzhofer sowie zahlreiche Sportkollegen aus anderen Sportarten (z.B. von der Schützengilde Wörgl). Ein Dank gilt unserem Küchen- Team für die exzellente Verpflegung mit Kuchen & Kaffee, Bratwürste, Bratensemmel usw.

Für die gastronomische Verpflegung legten sich unser Sektionsleiter Peter Hausberger, Kurt Feldkircher und Gerhard Reiter besonders in Zeug. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim zweiten Heimspiel am Samstag, 4. Mai 2019 ab 16 Uhr gegen EV Seiwald Tal Leoben. Die Leobner gewannen ihr Heimspiel gegen den Vize-Staatsmeister auf Eis Sportunion ESV Edla mit 7:3.

Mfg

Walter Rupprechter
Presse/ESV Wörgl-Stocksport
0676 784 50 375